

FEBRUAR 2026

RUNDBRIEF

Hinweis: Bitte informieren Sie sich direkt bei den Veranstaltern über ggf. Terminänderungen und ob die Veranstaltungen stattfinden!



GCJZ Berlin, VHS Steglitz-Zehlendorf - www.berlin.de/vhs

EINE BERLINER FAMILIENGESCHICHTE VON ÜBER 100 JAHREN

Die Zeitzeugin Irene Bindel liest aus ihrem Buch "Wassermilch und Spitzenwein"

MONTAG, 2. FEBRUAR, 18-19.30 UHR

Irene Bindel, geboren 1938 in Berlin-Zehlendorf als Tochter einer christlichen Mutter und eines jüdischen Vaters. In ihrem Werk schildert sie das Schicksal ihrer Familie während der NS-Zeit und den schwierigen Nachkriegsjahren.

Begrüßung: Michael Rauscher, VHS Steglitz-Zehlendorf, Moderation: Beatrice Loeb, Jüdische Vorsitzende GCJZ Berlin

Anmeldung: SZ110-060@vhssz.de, Eintritt frei

Ort: VHS Steglitz-Zehlendorf, Onkel-Tom-Str. 14, 14169 Berlin (Alte Feuerwache, Säulenhalle)

Erzbistum Berlin, Deutscher Evangelischer Kirchentag - www.kirchentag.de/kirchentagssonntag

KIRCHENTAGSSONNTAG - „HAB MUT, STEH AUF!“ - SONNTAG, 8. FEBRUAR 2026, 16 UHR

Ökumenischer Gottesdienst zum KirchentagsSonntag, im Anschluss Begegnung und Information.

Ort: Maria Königin des Friedens, Oberfeldstr. 58-60, 12683 Berlin-Biesdorf

Evangelische Akademie zu Berlin - www.eaberlin.de

WARTEN AUF DEN MESSIAS. ZWISCHEN RESIGNATION, WUT UND HOFFNUNG

MITTWOCH, 11. FEBRUAR UND DONNERSTAG, 12. FEBRUAR, JEWEILS 18.30- 20 UHR

Abenddialoge mit Rabbiner Rothschild und Holger Schmidtke

Ort: Online, Anmeldung: www.eaberlin.de/seminars/data/2026/02/warten-auf-den-messias/

Volkshochschule der Jüdischen Gemeinde zu Berlin - www.jvhs.de

Dokumentarfilm von Walter L. Brähler - Filmvorführung und Gespräch

DER 7. OKTOBER, DIE STADT UND DAS LEBEN – JÜDISCH IN DEUTSCHLAND

DONNERSTAG, 12. FEBRUAR, 19 UHR

Es diskutieren im Anschluss an den Film: Dr. Jessica Schmidt-Weil, Lehrerin und stellvertretende jüdische Vorsitzende der GCJZ, Deborah Kogan, Studentin, mit dem Filmemacher über ihre Erfahrungen. Moderation: Sigmund Königsberg

Ort: Jüdisches Gemeindehaus Fasanenstraße 79/80, 10623 Berlin, Eintritt frei

Kleines Theater am Südwestkorso - www.kleines-theater.de

THEATERABEND: EMPFÄNGER UNBEKANNT - VON KATHRINE KRESSMANN TAYLOR

SONNABEND, 14. FEBRUAR, 20 UHR UND SONNTAG, 15. FEBRUAR, 18 UHR

Tickets: siehe www.kleines-theater.de/tickets/ und Abendkasse, Ort: Kleines Theater Südwestkorso 64, 12161 Berlin (Friedenau)

Jüdische Volkshochschule der Jüdischen Gemeinde zu Berlin - www.jvhs.de

Kulturhistorische Spaziergänge

JÜDISCHES UM DEN HÖCHSTEN BERG BERLINS. MASCHA KALÉKOS ERSTER EHEBUND.

SONNTAG, 15. FEBRUAR, 11 UHR

Spaziergang: 12 €, Anmeldung: jvhs@jg-berlin.org, Treffpunkt: U6-Platz der Luftbrücke, Bahnsteigmitte

Jerusalemsverein im Berliner Missionswerk- www.jerusalemsverein.de

Jahresfest des Jerusalemsvereins

ZWISCHEN VERZWEIFLUNG UND HOFFNUNG – ZUR SITUATION DER PALÄSTINENSISCHEN CHRISTINNEN UND CHRISTEN

SONNTAG, 15. FEBRUAR, AB 11 UHR

Anmeldung erbeten unter Tel. 030 24344-123, nahost-jv@berliner-missionswerk.de, Eintritt frei

Orte: Französische Friedrichstadtkirche und Kaiserin-Friedrich-Haus, Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin

Anne Frank Zentrum - www.annefrank.de

GEDENKVERANSTALTUNG ZUM 100. GEBURTSTAG VON MARGOT FRANK

MONTAG, 16. FEBRUAR, AB 17 UHR

Schwerpunktführung ab 17:15 Uhr, Abendveranstaltung ab 18 Uhr

Anmeldung erforderlich: veranstaltung@annefrank.de (begrenzte Teilnehmerzahl), Eintritt frei

Ort: Anne Frank Zentrum, Ausstellung »Alles über Anne«, Rosenthaler Str. 39, 10178 Berlin



GCJZ Berlin

"DIE KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE UND IHRE JÜDISCHEN NACHBARN.

EINE SPURENSUCHE ZWISCHEN 1890 UND 1959"

DIENSTAG, 17. FEBRUAR, 18.30 UHR

Pfarrer i.R. Martin Germer führt in einem Vortrag in diese widersprüchlichen Aspekte der Geschichte der Kirche ein und kommt dazu mit Reinhard Naumann, Evangelischer Vorsitzender der GCJZ ins Gespräch.

Anmeldung unter: gcz.berlin@t-online.de, 030 821 6683, Eintritt frei

Ort: Jüdisches Gemeindehaus der Jüdischen Gemeinde zu Berlin, Fasanenstraße 79-80, 10623 Berlin

Ramadan 2026 – Vom 18. Februar – Freitag, 20. März 2026
Wir wünschen Ihnen einen frohen und gesegneten Ramadan!

Deutsch-Jüdisches Theater – www.djthe.de

„PANZERKREUZER POTEMKIN“

DONNERSTAG, 19. FEBRUAR, 19 – 21 UHR

Eintritt: 12 €, erm 8 €, Kontakt/Reservierung: karten@djthe.de 0176-65199566 (GCJZ-Mitglieder zahlen ermäßigte Eintritt.)

Erzbistum Berlin und Weitere - www.dioezesanrat-berlin.de

ÖKUMENETREFFEN: FRIEDEN STIFTEN, ABER WIE? - SONNABEND, 21. FEBRUAR, 10-16 UHR

Anmeldung: www.dioezesanrat-berlin.de, Ort: Evangelisches Zentrum, Georgenkirchstr. 69/70, 10249 Berlin



GCJZ Berlin

"AN EINE ZUKUNFT GLAUBEN. JÜDISCHE BIOGRAFIEN IN DER PARLAMENTARISCHEN GRÜNDERGENERATION NACH 1945. EINE DOKUMENTARISCHE ANNÄHERUNG"

MITTWOCH, 25. FEBRUAR, 17 UHR

Führung durch die Ausstellung mit Natalie Weis, Historikerin

Anmeldung erforderlich bis zum 22. Februar unter Angabe des Vor- und Zunamen sowie der Geburtsdaten unter:

gcjz.berlin@t-online.de oder 030 821 6683

Ort: Paul-Löbe-Haus, Konrad-Adenauer-Straße 1, 10557 Berlin (Bitte bringen Sie Ihren Ausweis mit.)

Der Initiativkreis und die Ständige Konferenz der NS-Gedenkorte im Berliner Raum

www.stiftung-denkmal.de/aktuelles/gedenken-an-die-fabrik-aktion-und-den-protest-in-der-rosenstrasse-11/

STILLES GEDENKEN: FABRIK-AKTION« UND DEN PROTEST IN DER ROSENSTRASSE

DONNERSTAG, 26. FEBRUAR AB 16 -17 UHR

Ort: Große Hamburger Straße / Rosenstraße

House of One – www.house-of-one.org

FRIEDENSGEBET - DONNERSTAG, 26. FEBRUAR, 18 UHR

Monatlich laden Rabbiner Andreas Nachama, Pfarrerin Marion Gardei und Imam Kadir Sanci zu einem interreligiösen Friedensgebet am House of One ein. Ort: Vorhalle der St. Marienkirche auf dem Alexanderplatz, Berlin

Institut Kirche und Judentum / Eberhard-Ossig-Stiftung - www.ikj-berlin.de / www.eberhard-ossig-stiftung.de

Lesungen „besser lesen als besser wissen“

„BITTERE BRUNNEN. HERTHA GORDON-WALCHER UND DER TRAUM VON DER REVOLUTION“

DONNERSTAG, 26. FEBRUAR, 19 UHR

Anmeldung erforderlich: info@eberhard-ossig-stiftung.de

Ort: Eberhard-Ossig-Stiftung, Markgrafenstraße 88, 10969 Berlin, Eintritt frei (Spenden – gern!)

Mendelssohn Gesellschaft - www.mendelssohn-gesellschaft.de/

20 JAHRE MEET THE MENDELSSOHNS IN DER JÄGERSTRASSE! JUBILÄUM

DONNERSTAG, 26. FEBRUAR, 19 UHR

Anmeldung: 030-817047-26 / reservierung@mendelssohn-remise.de, Eintritt frei

Ort: Mendelssohn-Remise, Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Freundeskreises Heinz Knobloch und KD L. Ehmke

"DER BERLINER ZWEIFELT IMMER" - LESUNG AUS DEN BEST OF VON HEINZ KNOBLOCH ZU SEINEM 100. GEBURTSTAG

SONNABEND, 28. FEBRUAR, 16 – 17 UHR

Anmeldung: www.crossroads-berlin.com (begrenzte Teilnehmerzahl) Kosten: 14 €

Ort: Auferstehungskirche, Friedenstraße 83, 10249 Berlin

**Deutsch-Jüdisches Theater – www.djthe.de - Für GCJZ-Mitglieder gilt der ermäßigte Preis
MS-Goldberg– Das jüdische Kulturschiff - www.goldberg-kulturschiff.de**

+++ BITTE WEITERLEITEN +++

Wir laden zu Vorträgen, Ausstellung, Stadtführungen und anderen kulturellen Veranstaltungen ein.

Aktuelle Informationen über: www.gcjz-berlin.de

Wir bitten Sie, für unsere Arbeit zu werben und diesen Rundbrief an Ihre Freunde und Bekannten weiterzuleiten.

Wir laden Sie ein: WERDEN SIE MITGLIED und unterstützen damit unsere Arbeit.

Spendenzahlungen und Mitgliedsbeiträge: PAX-Bank - IBAN: DE78 3706 0193 6010 5360 12 - BIC: GENODED1PAX

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

**GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE
ZUSAMMENARBEIT IN BERLIN E.V.**

Gegründet am 24. November 1949

Geschäftsstelle: Karen Arndt

Laubenheimer Str. 19, 14197 Berlin

Tel.: 030-8216683

Fax: 030-82701961

E-Mail: gcjz.berlin@t-online.de

www.gcjz-berlin.de



Bernd Streich
Katholischer Vorsitzender

Beatrice Loeb
Jüdische Vorsitzende

Reinhard Naumann
Evangelischer Vorsitzender

Norbert Kopp
Schatzmeister
Ehrenmitglied: Igor Levit

Michael Brinkhoff
Stellvertretender Katholischer Vorsitzender

Dr. Jessica Schmidt-Weil
Stellvertretende Jüdische Vorsitzende

Pfn. Marion Gardei
Stellvertretende Evangelische Vorsitzende

www.gcjz-berlin.de

